

УТВЕРЖДАЮ

Первый заместитель начальника
главного управления по образованию
Могилевского облисполкома



И.Г.Лошкевич

« 19 » марта 2024 г.

ЗАДАНИЯ

для проведения городских, районных олимпиад
по учебному предмету «Немецкий язык»

Дата проведения: 29.03.2024 г.

Время выполнения заданий: 10.00-11.30

VIII класс

Максимальное количество: 60 баллов

I. Lies bitte den Text und bestimme, ob der Satz richtig oder falsch ist. (6 Punkte)

Fremdsprachen in deutschen Schulen

Alle Schüler und Schülerinnen in Deutschland lernen Fremdsprachen. Die erste Fremdsprache ist meistens Englisch. Viele Schüler und Schülerinnen lernen Französisch, Italienisch oder Spanisch als zweite Fremdsprache. Ab 11. Klasse kann man an Gymnasien die dritte Fremdsprache lernen, zum Beispiel Chinesisch oder Japanisch. Fremdsprachen lernen ist nicht leicht. Deutsche Schüler und Schülerinnen haben auch Probleme beim Lernen. Meistens aber machen Fremdsprachen Spaß. Viele Schulen in Deutschland haben ein Austauschprogramm. Deutsche Schüler und Schülerinnen fahren oft nach London, Paris, Madrid oder Peking. Fremdsprachen machen das Leben interessanter und spannender. Mit Fremdsprachen findet man neue Freunde in der ganzen Welt. Man kann im Ausland studieren und arbeiten.

1. Fremdsprachen lernen alle Schüler und Schülerinnen in deutschen Schulen.
1) richtig 2) falsch
2. Die erste Fremdsprache ist Französisch.
1) richtig 2) falsch
3. Als zweite Fremdsprache lernen die Schüler gewöhnlich Chinesisch.
1) richtig 2) falsch
4. An Gymnasien lernen die deutschen Schüler drei Fremdsprachen.
1) richtig 2) falsch
5. Deutsche Schüler und Schülerinnen haben keine Probleme beim Lernen der Fremdsprachen.

- 1) richtig 2) falsch
6. Deutsche Schüler und Schülerinnen fahren in den Ferien ins Ausland.
- 1) richtig 2) falsch

II. Welche Titel (1-5) passt zu welchem Text? Ein Titel ist übrig. Trage die Ergebnisse in die Tabelle unten ein. (4 Punkte)

1. Gute Noten für die Schule
2. Hausaufgaben per Internet
3. Pfeifen — Fach Nummer 1
4. Sprachen vom Aussterben bedroht
5. Kunst auf Müllcontainer

- A. Ein Schülertraum wird im Internet wahr: Die lästigen Hausaufgaben erledigen andere und zwar per Internet. Wer Mathematik-, Chemie- oder Geschichtsfragen nachmittags per E-Mail an den Service der Firma in Bangalore schickt, wird schnell bedient. „Bis zum Abendessen sind eure Hausaufgaben zurück“, verspricht der Service, der allerdings Geld kostet.
- B. Ob Garagentor oder Müllcontainer — bei Tamara aus Nürnberg bleibt nichts hässlich und grau. Sie nimmt sich Pinsel und Farbe und malt einfach tolle bunte Bilder darauf. Außerdem macht Tamara Skizzen von witzigen Zeichentrickfiguren. Klar, dass sie als Berufswunsch Illustratorin oder Künstlerin angibt.
- C. An den Grundschulen auf der Kanarischen Insel Gomera wird das „Pfeifen“ künftig als Pflichtfach unterrichtet. Das Parlament will damit erreichen, dass die alte Tradition erhalten bleibt. Die Menschen auf der Insel hatten vor dem 15. Jahrhundert durch Pfeiftöne kommuniziert.
- D. Deutschlands Schüler gehen offenbar sehr gern zur Schule. Fast 90% geben ihrer Schule die Noten „sehr gut“, „gut“ oder „befriedigend“. Dies ergab eine Umfrage eines Marktforschungsinstituts aus Hamburg. Auch die Lehrer werden gut benotet: 82% schätzen Ausbildung, Kompetenz und Wissensstand der Lehrer als „eher gut“ ein. Na bitte!

A	B	C	D

III. Ergänze die Adjektivendungen. (10 Punkte)

1. Das war ein lustig... (1) Spiel.
2. Mein Vater mag diese lang... (2) Opern nicht.
3. Ein klein... (3) Mädchen mit lang... (4) Zöpfen öffnete mir die Tür, die in ein gemütlich... (5) Zimmer führte.

4. Morgens esse ich gern ein Brötchen mit frisch... (6) Käse.
 5. Das kalt... (7) Wasser läuft aus dem recht... (8) Hahn und aus dem link... (9) Hahn läuft warm... (10) Wasser.

IV. Setze Artikel in der richtigen Form ein. (8 Punkte)

Wir und unser Hof

Unser Hof ist wie _____ (1) kleiner Park. Du gehst durch _____ (2) Hof und bewunderst _____ (3) schönen Bäume und Blumen. Wie grün sind jetzt die Bäume! Sie halten die Luft sauber und schützen uns im Sommer vor _____ (4) heißen Sonnenstrahlen.

Aber was ist hier heute los? Da liegt _____ (5) gefallener Baum! Und dort ist _____ (6) Müllhaufen! Wer konnte so etwas tun? Ich finde das einfach gemein! Also schnell an _____ (7) Arbeit, um wenigstens alles wieder sauber zu machen. _____ (8) Hof ist doch ein kleines Stückchen der Natur, und wir müssen für ihn sorgen. Stimmt?

V. Markiere die richtige Lösung. (10 Punkte)

1. Die Studenten besuchen gern die Vorlesungen dieses
 a) Professor b) Professors c) Professoren
2. Auf der Fahrt haben wir einige schöne ... gesehen.
 a) Schlosse b) Schlösse c) Schlösser
3. Michaela trinkt ... Alkohol.
 a) keinen b) kein c) keine
4. Heute gehen wir chinesisch
 a) zu essen b) essen c) gegessen
5. _____ Schuhe gefallen mir nicht besonders gut.
 a) Meine neuen b) Meine neue c) Meinen neuen
6. Das Kind freut sich ... die Spielsachen, die es zum Geburtstag bekommen hat.
 a) auf b) über c) für
7. Wir fahren zum Bahnhof ... Bus.
 a) auf dem b) an den c) mit dem
8. Er liebt sein Land, ... das seine Heimat ist.
 a) darum b) denn c) weil
9. Sie trinkt ... schwarzen Tee als grünen.
 a) gern b) lieber c) am meisten
10. ... die Tabletten dreimal am Tag ein!
 a) Nehme b) Nimm c) Niehm

VI. Ergänze die Sätze mit den angegebenen Konjunktionen. (7 Punkte)

als, deshalb, weil, wann, dass, wenn

1. _____ wir im Urlaub waren, war es sehr heiß.
2. Meine Freundin hat gesagt, _____ sie im Sommer nach Österreich fährt.
3. Die Schüler gehen morgen in den Park, _____ es nicht regnet.
4. Die Mutter bäckt einen Kuchen, _____ wir heute Abend Besuch haben.
5. Ich möchte nach Deutschland fahren, _____ lerne ich Deutsch sehr fleißig.
6. _____ ich viel Zeit habe, koche ich richtig gern.
7. Sag mal, seit _____ wohnst du eigentlich in Dublin?

VII. Lies den Text durch und setze die fehlenden Wörter ein. (8 Punkte)

ersten, müssen, um, Schulen, Familie, deutsch, pünktlich, Frühstück

Schlafdefizit in Deutschland

Es ist 7:15 Uhr. Bei (1) _____ Hoffmann klingelt der Wecker. Michaela und Sven (2) _____ in die Schule gehen. Für Zähneputzen, Anziehen und ein schnelles (3) _____ haben sie eine halbe Stunde Zeit. 15 Minuten dauert der Schulweg. Frau Hoffmann guckt immer auf die Uhr. Die Kinder kommen (4) _____ in die Schule, aber das ist immer ein richtiger Stress für die ganze Familie. Vor allem für die Kinder. In der (5) _____ Stunde sind sie noch müde, wollen schlafen und können sich nicht konzentrieren. In vielen Familien in Deutschland ist es genau so wie bei Hoffmanns. In den meisten (6) _____ beginnt der Unterricht um 8 Uhr. „Typisch (7) _____“ findet man das in Frankreich, Italien und Großbritannien. Dort beginnt die Schule (8) _____ 9 Uhr.

VIII. Setze viel, viele, jemand, niemand, nichts, man oder es ein (7 Punkte).

1. Gestern war _____ windig und kalt.
2. Mein Bruder trinkt _____ Wasser pro Tag.
3. Ich habe nicht gewusst, dass du Geburtstag hattest. _____ hat mich informiert.
4. _____ berühmte Sänger waren gestern im Konzert.
5. Kann mir bitte _____ helfen? – Ja, ich.
6. Hier baut _____ viele neue Häuser.
7. Warum isst du _____? Hast du keinen Hunger?